

Zeitschrift: Archives héraldiques suisses = Schweizerisches Archiv für Heraldik = Archivio araldico Svizzero

Herausgeber: Schweizerische Heraldische Gesellschaft

Band: 14 (1900)

Heft: 3

Rubrik: Gesellschaftschronik = Chronique de la Société Suisse d'Heraldique

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stelle seien nur' diejenigen von Statthalter Johannes Hürlimann (1767—1854), J. J. Hürlimann-Landis (gest. 1853), Joh. Bapt. Hürlimann, bischöfl. Commissär und Dekan (1819—1893) und P. Ildefonds Hürlimann, Kapitular im Stift Einsiedeln (gest. 1894) erwähnt. Das reich illustrierte Buch beschliesst ein die Wappen der verschiedenen Familienzweige behandelndes Kapitel. R. H.

Eine heraldische Druck-Neuheit. Heraldiker, Kunstfreunde, Verleger und Drucker seien auf folgende Neuheit hingewiesen, die sehr zu rühmen ist: „Wappenprobe der Rudhardschen Giesserei in Offenbach a./M.“

Während man bisher nur vorwiegend Ornamente von Pflanzen, Blumen, Ranken und Tieren zum Buchschmuck kannte, zeichnete Prof. Ad. M. Hildebrandt-Berlin, der allgemein bekannte heraldische Künstler; auf Anregung von Dr. P. Jessen-Berlin, eine stattliche Reihe von Reichsadlern, Staats-, Stadt- und Gewerkschaftswappen, sowie heraldische Einzelfiguren, wie Löwen, Greife, Buchdruckereigreife, Drachen, Schlangen, Einhorn, Straussfedern, Kronen, Buchdrucker-, Buchhändler-, Lithographen- und Künstlerwappen, die von der Firma Rudhard in sechserlei Grössen in Einzelclichés übertragen wurden und als solche einzeln, wie auch neben- und untereinander gereiht, zum Schmuck von Büchern und Einzelblättern verwendet werden können, z. B. als Buchschmuck auf Umschlägen, Titeln, Kapitel-Anfängen und Schlüssen, Kopf-, Schluss- und Randleisten, Buchrücken, Vorsatzblättern und Innendeckelpapieren, in der Accidenzdruckerei bei Programmen, Festschriften, Gedenkblättern, Gratulations- und Einladungskarten, Bibliothekzeichen (Ex-libris), Briefpapieren, Couverts, Speisefolgen, Postkarten, Empfehlungsschreiben, Rechnungen, Prospekten, Losen etc., Behörden, Gesellschaften, Vereine, Private, Hofflieferanten etc. können die Clichés alle benützen.

Die Idee ist neu, die Ausführung vortrefflich und die Zeichnungen tadellos richtig; und die mit diesen heraldischen Einzelclichés vorzunehmenden Kombinationen sind sehr mannigfaltig, namentlich wenn man noch verschiedene Farben anwendet, kurz: Diese Neuheit ist allseits wärmstens zu empfehlen!

Neupasing-München.

K. E. Graf zu Leiningen-Westerburg.

Gesellschaftschronik.

CHRONIQUE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE D'HERALDIQUE

Als neue Mitglieder sind eingetreten:

Mr. James Grant-Duncan, Esq. J. P., Rosemount Cottage Wick, Schottland.

« A. Desonnaz, Redakteur, Fribourg, Suisse.

« Emil Schulthess, Ingenieur, Zürich.

« Dr. Otto Roller, Archivbeamter, Karlsruhe.

An Geschenken für die Bibliothek sind eingegangen: Kirchliches Jahrbuch der reformierten Schweiz 1900 von Herrn Pfarrer Bühler. — Vitrail aux armes de Genève, par J. Major. — Genealogisches Handbuch bürgerlicher Familien, Band 7 1900, von Dr. jur. Körner. — Jahresbericht des schweizerischen Landesmuseums in Zürich, 1898—99, von der Direktion. — Annuaire du Conseil héraldique de France, 1900. — Jahresbericht der historischen Gesellschaft von Graubünden, 1899, von Fr. Jecklin. — Le droit d'Annoblissement en Hollande, 1900, par J. C. W. Matile.

An Tauschzeitschriften: Der deutsche Herold, Berlin. — Heraldische Mitteilungen, genannt Kleeblatt, Hannover. — Monatsblatt des Adler, Wien. — Giornale Araldico, Rom. — Bulletin de la Société d'Archeologie de Genève. — Bulletin de la Société Neuchâteloise de Géographie. — Revue Suisse de Numismatique, Genève. — Revue des Questions héraldiques, Paris. — Archives de la Société des Collectionneurs d'Ex-libris, Paris. — Algemeen Nederlandsch Familieblad, Haag. — Maandblad de Nederlandsche Leeuw, Haag. — Anzeiger für schweizerische Altertumskunde, Zürich. — Anzeiger des germanischen Nationalmuseums in Nürnberg.

Questions et réponses.

Un lecteur pourrait-il faire savoir au soussigné où et quand est mort un officier hollandais, le comte C.-G.-H. de Larrey, qui ayant quitté le service en 1829 a passé les derniers temps de sa vie en Suisse.

Jean Grellet, Neuchâtel.

Zu Tafel VIII.

Die auf der Tafel zusammengestellten Wappen sind: Das römische Reich und Frankreich, Ungarn und Britannien, Österreich und Bayern, zwei Linien des französischen Königshauses, Flandern und Savoyen, Baden-Hochberg und Werdenberg-Heiligenberg.